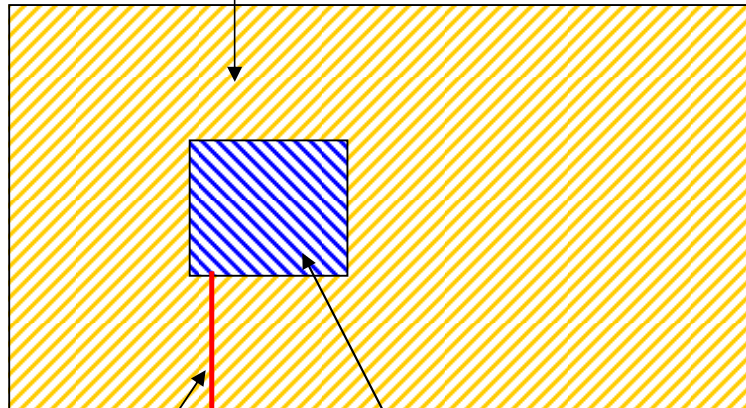


Beispiel zur Berechnung eines Herstellungsbeitrages für die öffentliche Wasserversorgungsanlage

A) Erstmaliger Anschluss des Grundstückes:

Grundstück, 1.000 m² Grundstücksfläche



Wasserhausanschluss (Herstellung durch WVA)

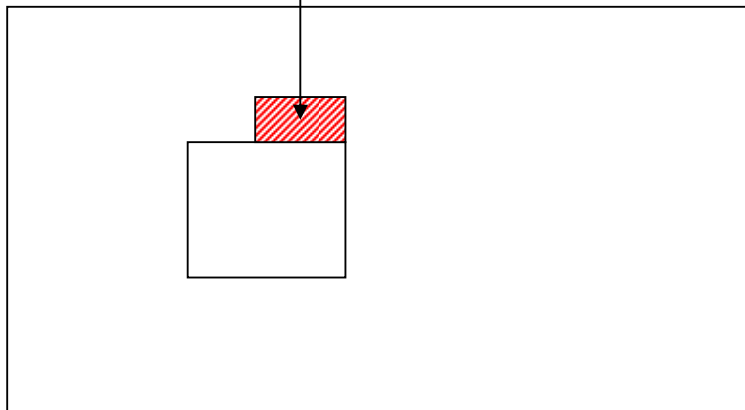
Gebäude, 250 m² Geschossfläche

Berechnung Herstellungsbeitrag:

Grundstück:	
$1.000 \text{ m}^2 \times 1,30 \text{ Euro/m}^2 = 1.300,00 \text{ Euro}$	
Gebäude:	
$250 \text{ m}^2 \times 11,25 \text{ Euro/m}^2 = 2.812,50 \text{ Euro}$	
Summe (netto):	4.112,50 Euro
zzgl. Ust. (7 %):	287,88 Euro
Summe (brutto):	4.400,38 Euro

B) Gleiches Beispiel wie vor, nun wird ein zusätzlicher Raum mit 50 m² Geschossfläche an das bestehende Gebäude angebaut:

Anbau, 50 m² Geschossfläche



Berechnung Herstellungsbeitrag:

Grundstück:	bereits abgeolten
Gebäude:	
$50 \text{ m}^2 \times 11,25 \text{ Euro/m}^2 =$	562,50 Euro
Summe (netto):	562,50 Euro
zzgl. Ust. (7 %):	39,38 Euro
Summe (brutto):	601,88 Euro

Anmerkung zu B):

Auf das Vorhandensein einer Wasserentnahmestelle in dem zusätzlichen Raum kommt es nicht an.